



Bilder: Gemeinde Doren

## Nachhaltige Veranstaltungen

Die Gemeinde Doren ist seit Jahren beispielgebend in Sachen nachhaltig feiern. Mit einem einstimmigen Gemeindebeschluss wurden die Richtlinien von „ghörig feschtsa“ bereits 2012 für Sitzungen, Besprechungen und öffentliche Veranstaltungen verankert.

### Fein verpflegen

Bei den Verpflegungsständen gilt in Doren grundsätzlich der Leitsatz „regional, saisonal, bio, fair“. Und so wurden die BesucherInnen bereits mehrfach mit nachhaltigen Köstlichkeiten, wie einer „mediterranen Nudelpfanne“, einem „Genussburger“ oder Gerichten aus Großmutterns Küche überrascht. Neben Bieren aus dem Bregenzerwald und Weinen aus Österreich oder der Bodenseeregion, werden Säfte aus Vorarlberg bezogen und eigene Cocktails kreiert. Bei Sitzungen in der Gemeinde dominiert kristallklares Wasser aus Doren.

### Abfall minimieren

Plastikgeschirr und Einwegbecher gehören in Doren der Vergangenheit an. Mit dem Einsatz von Mehrweggeschirr und -gläsern wird die Umwelt geschont und gleichzeitig die Qualität der Veranstaltung erhöht. Auch die Schulen und Vereine profitieren von der Anschaffung - Gläser und Geschirr werden in der Mittagsverpflegung eingesetzt und für Vereinsveranstaltungen kostenlos zur Verfügung gestellt.

### Gut unterwegs sein

Über die Möglichkeiten der An- und Abreise mit dem Öffentlichen Verkehr wird bei jeder Veranstaltung informiert und auf eigene Zu- und Heimbringer hingewiesen. Gratis Angebote in der Ball- und Faschingssaison oder auch beim Landesfeuerwehrfest erleichtern den Umstieg und schaffen Bewusstsein bei den Besucherinnen und Besuchern.



### GV-Beschluss am 12. März 2012

*„Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, sich in Zukunft bei Veranstaltungen, Sitzungen, Meetings und Besprechungen an den Richtlinien von „ghörig feschtsa“ zu orientieren. Darüber hinaus sollen auch andere Veranstalter und Vereine motiviert werden, Veranstaltungen künftig nach den Kriterien „ghörig feschtsa“ zu organisieren und durchzuführen.“*

### Mit gutem Vorbild vorangehen

Jährliche Veranstaltungshöhepunkte sind die Veranstaltungsreihe „Doren | genießt“ im Sommer und der „Dorener Advent“, der 2013 als erster Weihnachtsmarkt in Vorarlberg mit „ghörig feschtsa“ ausgezeichnet wurde. Dort erleben die rund 600 BesucherInnen, wie Nachhaltigkeit gelebt und gefeiert wird. Auch beim jährlich stattfindenden „Vereinestammtisch“ sind nachhaltig ausgerichtete Veranstaltungen immer wieder Thema - mit ersten Erfolgen! Das Mehrweggeschirr der Gemeinde wird von Vereinen verstärkt genutzt und öffentliche Verkehrsmittel und Sammeltaxis durch Gratis-Aktionen forciert.

*„Die Umsetzung der Kriterien von „ghörig feschtsa“ oder Green Events erhöht die Qualität einer Veranstaltung. Nachhaltige Veranstaltungen sind erfolgreicher und machen zudem die Besucher und auch die Veranstalter zufriedener. Sorgsamer Umgang mit unseren Ressourcen ist ein Gebot der Stunde - ein „Rundumpaket“ (Mehrweg, öffentl. Anreise, Ökostrom, Müllvermeiden, ...) bei den Veranstaltungen soll dieses Gefühl „Ich tue Gutes für mich und meine Gesundheit“ und das Thema „Sonniger-Leben-Gemeinde Doren“ unterstützen.“*

Bürgermeister Guido Flatz



# Best-Practice-Beispiel

## Verwaltungsinterne Maßnahmen